August 62,25, September 60,25, October 57,25, November 55,75, December 55,75. Behauptet.

Bremen, 11. Juni. Tabak ohne Umsatz. — Baumwolle anziehend. Upland middling, loco 51¼ ₰, Upland Basis middling, nichts unter low middling, auf Termin-Lieferung, Juni 51 ₰, Juli 51¼ ₰, August 51½ ₰, September 51½ ₰, October 50⅞ ₰, November 49⅞ ₰. — Schmalz, Wilcox 40½ ₰, Armour 40 ₰. — Wolle. Umsatz 65 B. Cap, 14 B. Kämmlinge.

* **Amsterdam**, 12. Juni. Kaffee. (Privat-Telegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgetheilt von Morjan & Westerkamp.

	Java	Java-Santos
Juni	39⅝	39
September	38⅝	37½
December	38⅝	36½

Ruhig.

WTB. **Amsterdam**, 11. Juni. Java-Kaffee good ordinary 40.

* **Havre**, 12. Juni, 11 Uhr 30 Min. Kaffee. (Priv.-Telegr. des „Leipziger Tageblattes", mitgetheilt von den Herren Peimann, Ziegler & Cie. in Hamburg.) Santos good average Juni 75,75 Frcs., Verkäufer, September 69,50 Frcs., December 66,00 Frcs. Behauptet.

* **London**, 12. Juni. Kaffee. (Privattelegramm des „Leipziger Tageblattes".) Mitgetheilt von Herrn Otto Henze. Juli 56 s — d, December 49 s 9 d. Ruhig.

Rio Janeiro, 8. Juni. (Von J. F. de Lacerda & Co.) Kaffee. Nr. 1 72 s 9 d, Nr. 2 71 s 3 d, Nr. 3 69 s 9 d frachtfrei per Dampfer nach Bremen. Tägliche Zufuhren 4250 Sack. Vorrath 73 000 Sack. Markt flaue.

Santos, 8. Juni. (Von J. F. de Lacerda & Co.) Kaffee. Nr. 1 69 s 9 d, Nr. 2 68 s 9 d, Nr. 3 63 s 9 d frachtfrei per Dampfer nach Bremen. Tägliche Zufuhren 2200 Sack. Vorrath 64 000 Sack. Markt ruhig.

* **Magdeburg**, 12. Juni. Zucker. (Telegramm der Herren Rudischwerdt & Beuchel.) Melis I. 26,25—26,50 ℳ. Sehr fest. 92⅞ Kornzucker 22,80—23,10 ℳ, 88⅞ Kornzucker 21,60 bis 22,00 ℳ. Fest.

Magdeburg, 12. Juni. (Magdeb. Ztg.) Kornzucker Rend. 92 Proc. 22,80—23,10 ℳ, do. 88° 21,60—22,00 ℳ, do. Rend. 75° 16,00—18,10 ℳ. — Tendenz: Fest.

Magdeburg, 12. Juni. Fein Brodraffinade 29,00 ℳ, fein Brodraffinade 28,50 ℳ. — Gem. Raffinade 27,25—28,00 ℳ. — Gem. Melis I. 26,25—26,50 ℳ. — Tendenz: Sehr fest.

Magdeburg, 12. Juni. Rohzucker I. Product: Durchgehend f. a. B. Hamburg. Juni 13,80 ℳ G., 13,87½ ℳ Br., Juli 13,85 bis 13,90 ℳ bez. u. Br., 13,87½ ℳ G., August 13,95—97½ ℳ bez. u. Br., 13,95 G., September 13,80 ℳ bez. u. G., 13,82½ ℳ Br., October 12,87½ ℳ Br., 12,85 ℳ G., October-December 12,85 ℳ Br., 12,80 ℳ G., November-December 12,85 ℳ Br., 12,80 G. — Tendenz: Ruhig, fest.

Braunschweig, 8. Juni. (Verspätet.) Rohzucker. In unserem Rohzuckermarkte herrschte in dieser Berichtswoche eine günstige Stimmung, und fand das ziemlich reichliche Angebot bei Inlandsraffinerien willige Aufnahme. — Besonders wurden 92er Kornzucker beachtet, wofür die Preise sich bis 15 ₰ per Centner höher stellten als in der Vorwoche. — Nachproducte hatten einen schwachen Markt und konnten den letzten Werthstand nicht voll behaupten. — Der Wochenumsatz beträgt rund 53 000 Centner. — In raffinirtem Zucker fand auch in dieser Woche ein recht flottes Geschäft statt. Es notiren heute: Raffinade 29,00 ℳ ohne Faß, Melis 28,75 ℳ ohne Faß, gem. Raffinade 29,00—31,00 ℳ, gem. Melis 26,00—26,50 ℳ mit Sack, Würfelraffinade 30,00—31,00 ℳ mit Kiste, Kornzucker Rend. 92 Proc. 23,00—23,15 ℳ ohne, do. 88 Proc. 21,60—21,90 ℳ ohne, Nachproducte 75 Proc. 16,00 bis 18,00 ℳ ohne. Alles per 50 kg. — Rübenmelasse 43° Bé. (81,5° Brix) effectiv und spätere Lieferung ohne Tonne zur Entzuckerung 3—3,25 ℳ und für Brennereien 2,50—2,90 für 50 kg.

WTB. **Hamburg**, 11. Juni, Nachm. 3 Uhr 30 Min. Zucker. (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Product, Basis 88 Proc. Rendement, frei an Bord Hamburg per Juni 13,70, per Juli 13,80, per August 13,95, per November-December 12,55. Sehr fest.

Prag, 11. Juni. Rohzucker abwartend, loco 14,10 nominell.

Paris, 11. Juni. Rohzucker 88° fest, loco 28,50—29,00. Weißer Zucker fest. Nr. 3 per 100 kg per Juni 42,80, per Juli 42,80, per Juli-August 42,80, per October-Januar 37,25.

London, 11. Juni. Zucker. 96proc. Javazucker 15⅝, fest, Rübenrohzucker 13⅞—13⅝, fest. — Kaffee ruhig. — Thee. Tendenz zu Gunsten der Käufer. — Jute behauptet. — Reis träge. Leinöl 18 s 6 d. Terpentinöl 30 s 3 d. Rüböl 23 s. Baumwollöl 20 s 10½ d. Silberbarren 42. Chili-Kupfer 83 bz. pr. 3 Monat 78⅞. Zinn, Straits 81 £, 3 Monate 81 £ 10 s, englisches 91 £. — Blei, englisches 12 £ 12 s 6 d, spanisches 12 £ 6 s 3 d. — Zink, gewöhnliche Marken 16 £ besondere 16 £ 5 s.

Patras, 4. Juni. Corinthen. Während der letzten vier Wochen wurden 3310 t ausgeführt; vorräthig sind noch 3585 t, welche voraussichtlich ganz nach Frankreich gehen werden; wenn letzteres der Fall, wird die Totalausfuhr nach Frankreich 38 268 t gegen 45 260 t im Vorjahre betragen. Das Gesammtresultat der vorjährigen Ernte kommt ziemlich genau dem Ertrage des Vorjahres gleich. Ausgeführt wurden bis dato 1888 123 951 t, 1887 119 565 t. Die Aussichten für die neue Ernte sind bis jetzt günstig.

* **Leipzig**, 12. Juni. Gummi arabicum. (Bericht von Gebrüder Glaß.) In der Lage des Artikels hat sich seit unserem letzten Berichte wenig geändert. Gut lösliche Sorten werden bei beschränkter Auswahl auch in England auf gute Preise gehalten. Gummi Ghezirah fehlt gänzlich sowohl in London als in Liverpool. Sporadisch auftauchende kleine Partien bedingen besondere Ausnahmepreise. Der Mangel dieser Provenienz wird sehr empfunden, weil stetige Nachfrage vorhanden ist, neue Zufuhren vor Ende des Jahres aber nicht erwartet werden können. Die Ernte von Gummi Senegal hat sich als so klein erwiesen, daß sie wenig über die Hälfte der vorjährigen und demnach nur circa ein Drittel einer normalen Ernte beträgt. Unter diesen Umständen hat man auch in Frankreich bereits zu Ersatzsorten gegriffen und namentlich in Senegalgummis in der letzten Zeit nicht unbedeutende Einkäufe gemacht. Die Nachfrage in Frankreich nach diesen Sorten dauert noch ferner an. Gummi arabicum echt Alexandriner (Cordofan) in guter Waare verschwindet immer mehr und kommt nur noch vereinzelt in kleinen Pöstchen in der Zwischenhand vor. Als annähernder Ersatz dient ausgesuchter weißer Gummi Scherzi-Mella und Ghezirah. Von ersterem dürfte sich wahrscheinlich in einigen Monaten neue Waare beschaffen lassen.

Nordhausen, 11. Juni. Branntwein 45 Proc. für 100 kg ohne Faß ab Brennerei 62—64 ℳ nach Angabe der Commission der Branntweinfabrikanten.

Magdeburg, 12. Juni. Kartoffelspiritus matt. Loco ohne Faß unversteuert bei 50 ℳ Verbrauchsabgabe 53,30 bis 53,70 ℳ, bezgl. bei 70 ℳ Verbrauchsabgabe 34,60 ℳ. Ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde geschäftslos.

Breslau, 11. Juni. Spiritus per 100 l 100 Procent excl. 70 ℳ Verbrauchsabgaben per Juni-Juli 51,00, do. per Juli-August 51,50, do. per August-September 52,50, do. do. 70 ℳ Verbrauchsabgaben per Juni-Juli 31,50.

Stettin, 11. Juni. Spiritus matt, loco ohne Faß mit 50 ℳ Consumsteuer 52,50, mit 70 ℳ Consumsteuer 33,20, per Juni-Juli mit 70 ℳ Consumsteuer 33,30, per August-September mit 70 ℳ Consumsteuer 33,60.

Posen, 11. Juni. Spiritus loco ohne Faß (50er) 51,50, do. do. (70er) 32,00, do. do. mit Verbrauchsabgabe von 70 ℳ und darüber 32,00. Matter.

Hamburg, 11. Juni. Spiritus matter, per Juni 21½ Br., per Juli-August 22 Br., per August-September 22½ Br., per September-October 22½ Br.

Paris, 11. Juni. Spiritus ruhig, per Juni 43,00, per Juli 43,00, per Juli-August 43,25, per September-December 41,75.

Stettin, 11. Juni. Petroleum loco verzollt 11,80.

Hamburg, 11. Juni. Petroleum. Ruhig. Standard white loco 6,70 Br., 6,65 G., per August-December 6,95 Br.

Bremen, 11. Juni. Petroleum. Ruhig, loco Standard white 6,50 bez.

Bremen, 12. Juni. (Telegramm.) Petroleum. Niedriger. Standard white loco 6,45.

Antwerpen, 11. Juni. Petroleummarkt. Raffinirtes, Type weiß, loco 16¼ bez. u. Br., per Juni 16¼ Br., per August 16⅞ Br., per September-December 16⅞ bez., 16⅞ Br. Ruhig.

Baltimore, 26. Mai. Tabak. Im Anfange der Woche herrschte viel Frage für Maryland zur Ausfuhr; zu festen Preisen fanden ca. 1000 F. Käufer. Zufuhren waren reichlich und betrugen 1470 F.

Breslau, 11. Juni. Zink umsatzlos.

London, 11. Juni, Abends. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Straits 81. Austral 81½ £.

Rotterdam, 12. Juni, Nachmittag. (Telegramm der Herren M. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 49⅝, Billiton 49⅝ fl.

Glasgow, 8. Juni. Schottisches Roheisen. (Reichmann u. Co.) Endlich herrscht wieder eine etwas freundlichere Stimmung an unserem Markte. Die so sehr niedrigen Preise verlockten nicht, der Aufmerksamkeit von Speculanten auf Warrants zu lenken und haben auch zu ziemlich bedeutenden Meinungskäufen geführt. Warrants berührten 38 s Cassa und schließen heute fest à 37 s 9½ d Cassa. — Bestände im Store: 991 174 t gegen 882 259 t in 1887. Verschiffungen: 7027 t gegen 6909 t in 1887, Hochöfen in Betrieb: 87 gegen 78 in 1887.

Glasgow, 11. Juni. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 10 600 gegen 6500 t in derselben Woche des vorigen Jahres.

Glasgow, 11. Juni. Roheisen (Schluß) Mixed numbers warrants 38 s ½ d.

Glasgow, 12. Juni. Roheisen Mixed numbers warrants 38 s — d.

WTB. **New-York**, 11. Juni. Der Metallmarkt bleibt an den Sonnabenden bis Anfang September geschlossen.

Hamburg, 11. Juni. Fische. (Marktbericht der zur Preisbestimmung erwählten Commission der Hamburger Fischhändler.) Auf dem St. Pauli-Fischmarkt trafen Zufuhren von auswärts ein; für die Auction 12 große Ewer und 4 Einsendungen, außerdem 5 Stöcke. Geschäft flau. Die Engrospreise stellten sich per Pfund: Steinbutt, hiesige 55—60 ₰, kleine 25—45 ₰, Seezungen, hiesige 1,00—1,05 ℳ, dänische 95 ₰, Kliesche, große hiesige 40 ₰, kleine 25 ₰, Schollen, lebende 20—30 ₰, todte 18 ₰, Schellfische, primo 14 ₰, Silberlachs, frischer 90 ₰, nordischer Lachs, rothfleischiger, 1,20 ℳ, Lachsforellen 95 ₰.

Bergen, 6. Juni. Fischerei-Producte. (Herren Aug. C. Mohr & Son.) In der verflossenen Woche war Thran sehr ruhig und ist brauner heute zu 26 Kr. erhältlich, braunblanker 32 Kr. und blanker 35 Kr. Dampfmedicinal-Thran und gewöhnlicher Medicinal-Thran sind heute etwas fester und zahlte man für Dampfthran 60 Kr., während gewöhnlicher Medicinal-Thran noch zu 59 Kr. per Tonne erhältlich sein würde. Rogen war Gegenstand für gute Nachfrage und Preise gingen rasch in die Höhe, bis gestern erste Qualität mit 30 Kr. und zweite Qualität mit 20 Kr. bezahlt wurden, heute ist die Stimmung wiederum ruhiger. Klippfische. Mehrere Ladungen sind angekommen und das Geschäft der Woche entwickelte sich lebhaft zu unveränderten Preisen. In Finnmarken war der Dorschfang recht zufriedenstellend und hat man nun 8 Millionen Dorsche, wovon 2⅞ Millionen zu Stockfischen zubereitet werden, 19 000 hl Leber- und 800 hl Medicinal-Thran gegen 10⅞ Millionen Dorsche, wovon 5⅞ Millionen zu Stockfischen bereitet wurden, 14 838 hl Leber- und 5550 hl Medicinal-Thran zur selben Zeit vorigen Jahres.

Viehmärkte. Berlin, 11. Mai. Städtischer Central-Viehhof. (Amtlicher Bericht der Direction.) Es standen zum Verkauf 3769 Rinder, 9088 Schweine, 2151 Kälber und 17 923 Hammel. Der Rindermarkt verlief bei nicht regem Begehr der Exporteure und der Schlächter, mit in Folge der letzten ungünstigen Fleischmärkte, sehr schleppend und wurde nicht geräumt. — Schwere Ochsen blieben nahezu unverkäuflich. Ia 48—52, IIa 42—46, IIIa 35—40, IVa 30—33 ℳ pro 100 Pfund Fleischgewicht. — Schweine erzielten bei angemessenem Export, aber nur sehr langsamem Handel in den letzten Stunden bis zu 2 ℳ über vorige Montagspreise und wurden bis auf wenige Thiere ausverkauft. Ia 37, auch 38 ℳ, IIa 35—36, IIIa 32—34 ℳ pro 100 Pfd. mit 20 % oc. Tara. — Kälberhandel matt und schleppend; der Markt wird kaum ganz geräumt. Ia 38—46, IIa 28—36 ₰ pro Pfund Fleischgewicht. — Hammel. Der Markt verlief trotz ansehnlichen Exports etwas zögernder als vorige Woche und hinterließ nur wenig Ueberstand; die vorigen Preise wurden nur schwer erreicht. Ia 42—46, beste Lämmer (Jährlinge) bis 54 ₰, IIa 30—40 ₰ pro Pfd. (Fleischgewicht.)

Hamburg, 11. Juni. Viehmarkt auf der Sternschanze. (Bericht vom 7. bis 11. Juni.) Tendenz des Schweinehandels: mittelmäßig. An den Markt gebracht waren 3140 Stück. Preise per 100 Pfund: Sengschweine 39—41 ℳ, kleine Schweine 38—40 ℳ, große Schweine 38—39 ℳ, Sauen 25—30 ℳ. Tendenz des Kälberhandels: gut. An den Markt gebracht waren 130 Stück. Preise: 50—75 ℳ per 100 Pfd.

Breslau, 11. Juni. Weizen in matter Stimmung, per 100 kg weißer 16,60—16,90—17,40 ℳ, gelber 16,50—16,80—17,20 ℳ. — Roggen nur feine Qualitäten verkäuflich, per Juni-Juli 124,00 ℳ, per Juli-August 126,00, per September-October 130,00 ℳ. — Rüböl per Juni 48,00 ℳ, per September-October 48,50 ℳ. — Wetter: Schön.

Köln, 11. Juni. Weizen hiesiger loco 19,25, fremder loco 19,75, per Juli 18,35, per November 17,80. — Roggen hiesiger loco 14,25, fremder loco 14,75, per Juli 13,80, per November 13,80. — Hafer hiesiger loco 14,00. — Rüböl per 50 kg loco 50,40, per October per 50 kg 50,30.

Stettin, 11. Juni. Weizen höher, loco 167—172, per Juni-Juli 171,00, per September-October 175,00. — Roggen behauptet, loco 120,00—126,00, per Juni-Juli 127,00, per September-October 130,00. — Pommerscher Hafer loco 120,00—126,00. — Rüböl behauptet, per Juni-Juli 48,20, per September-October 47,20.

Hamburg, 11. Juni. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 180,00—185,00. — Roggen loco ruhiger, mecklenburgischer loco 138,00—142,00, russischer loco ruhig, 90,00—95,00. — Hafer still. — Gerste still. — Rüböl ruhig, loco 46,00. — Wetter: Schön.

Wien, 11. Juni. Weizen per Mai-Juni 7,52 G., 7,57 Br., per Herbst 7,73 G., 7,78 Br. — Roggen per Mai-Juni 6,08 G., 6,13 Br., per Herbst 6,35 G., 6,40 Br. — Mais per Mai-Juni 6,90 G., 6,95 Br., per Juli-August 6,68 G., 6,73 Br. — Hafer per Mai-Juni 5,48 G., 5,53 Br., per Herbst 5,77 G., 5,82 Br.

Pest, 11. Juni. Weizen loco flau, per Juni-Juli 7,13 G., 7,15 Br., per Herbst 7,49 G., 7,51 Br. — Hafer per Herbst 6,40 G., 6,42 Br. — Mais per Juni-Juli 6,70 G., 6,72 Br. — Wetter: Strichregen.

Amsterdam, 11. Juni. Weizen auf Termine niedriger, per November 200. — Roggen loco niedriger, auf Termine geschäftslos, per October 107—108. — Raps per Herbst 273. — Rüböl loco 25¾, per Herbst 25, per Mai 1889 26.

Antwerpen, 11. Juni. Weizen schwach. — Roggen unverändert. — Hafer unverändert. — Gerste behauptet.

London, 11. Juni. Weizen träge, mitunter ½ s billiger, Mais, Gerste ½ s niedriger als vorige Woche, Hafer schwächer, ordinairer russischer Hafer ¼ s billiger, Erbsen und Bohnen unverändert.

London, 11. Juni. An der Küste angeboten 13 Weizenladungen. — Wetter: Prachtvoll.

Paris, 11. Juni. Weizen behauptet, per Juni 24,40, per Juli 24,50, per Juli-August 24,50, per September-December 24,50. — Mehl behauptet, per Juni 52,25, per Juli 52,75, per Juli-August 53,00, per September-December 53,50. — Rüböl ruhig, per Juni 56,25, per Juli 56,50, per Juli-August 56,75, per September-December 57,25.

New-York, 9. Juni. Weizen eröffnete fest und Preise konnten sich befestigen, trotz flauer Berichte vom Auslande, weil der Junibericht des Washingtoner Agricultural Bureau nicht allein die Ernteschätzungen, sondern auch das angebaute Areal für Sommerweizen wesentlich reducirt. Man schloß dadurch bei stillem Geschäft für Winterweizen ⅛—¼ c, Sommerweizen ¼ c höher. — Mais sehr unregelmäßiger Markt, schließlich wieder ermattend in Folge von Realisationen. — Schmalz wenig Nachfrage für Export. Preise in New-York durch Realisationen gedrückt, trotzdem Chicago höhere Preise sandte.

New-York, 11. Juni. Visible Supply an Weizen 28 753 000 Bushels, do. an Mais 11 105 000 Bushels.

New-York, 11. Juni. Baumwolle in New-York 10⅞, do. in New-Orleans 9⅞. — Raffin. Petroleum 70 Proc. Abel Test in New-York 7⅞ G., do. in Philadelphia 7⅞ G. — Rohes Petroleum in New-York 6⅞, do. Pipe line Certificates 76⅞. Stetig. — Mehl 3 D. 20 C. — Rother Winterweizen loco 93⅞, do. per Juni 91⅞, per Juli 91⅞, per December 96⅞. — Mais (New) 56. — Zucker (Fair refining Muscovados) 4⅞. — Kaffee (Fair Rio) 16, Rio Nr. 7 low ordinary per Juli 11,42, per September 10,27. — Schmalz (Wilcox) 8,50, do. Fairbanks 8,45, do. Rohe & Brothers 8,50. — Kupfer per Juli 16,57. — Getreidefracht 1⅞.

Leipziger Börse.

Productenpreise den 12. Juni 1888, Mittags 1 Uhr.
Witterung: Schön.

Preise verstehen sich erste Kosten excl. Provision, Courtage ec.

Weizen per 1000 kg netto loco inländischer 180—184 ℳ bez. u. Br., ausländischer 190—196 ℳ nominell. Matt.

Roggen per 1000 kg netto loco inländischer 130—141 ℳ bez. u. Br. Ruhig.

Gerste per 1000 kg netto loco Malz- und Futterwaare 120 bis 130 ℳ bez. u. Br.

Hafer per 1000 kg netto loco inländischer 135—140 ℳ bez. u. Br., russischer 132—135 ℳ bez. u. Br.

Mais per 1000 kg netto loco amerikanischer, rumänischer und Donau 140—145 nominell.

Rüböl per 100 kg netto ohne Faß loco 47,50 ℳ bez. Besser.

Spiritus per 10 000 Literprocent ohne Faß loco unversteuert 70er 33,80 ℳ, 50er 52,00 ℳ nominell.

Vienl. Börsensecretair.

* Berlin, 11. Juni. Producten-Bericht von Pari & Heroch. Wind W. Thermometer früh + 9°. Barometer 28⅞. Wetter: Schön. Die Stimmung für Getreide war im Beginn unseres heutigen Marktes theilweise wohl auf bessere amerikanische Notirungen hin, fester, und Weizen wurde ca. 1 M., Roggen, wenigstens auf Herbstlieferung, ca. ½ M. über vorgestrigen Schluss bezahlt. Im weiteren Verlauf gelangte ind es das Angebot ... zum Uebergewicht, so dass die Tendenz verflaute und die Preise noch ... Sonnabendschluss herabgingen; Hafer war 1 M. schlechter. — Der Effectivmarkt blieb ohne Aenderung. — Roggenmehl hat sich kaum verändert. — Rüböl blieb ohne Umsatz. — Spiritus war in sehr trägem Verkehr, die Haltung aber eher matt, und vorgestriger Preisstand hat sich nur schwach behauptet.

Weizen per 1000 kg loco 164—185 M. nach Qual. gef., per Juni 167½ bis 166—167 M. bez., per Juni-Juli 167½—165—167 M. bez., per Juli-August 167½—169½—167 M. bez., per September-October 170½—171½ bis 170 M. bez. Gekündigt 50 t. Kündigungspreis 167 M.

Roggen per 1000 kg loco 126—139 M. nach Qual. gef., mittel inländ. 129½ M. ab Bahn bez., gut inländ. 130½ M. ab Bahn bez., fein inländ. 131 M. ab Bahn bez., per Juni 129—128½ M. bez., per Juni-Juli 129 bis 128½ M. bez., per Juli-August 129½—129 M. bez., per September-October 133—132 M. bez., per October-November 134½—133½ M. bez., per November-December 136½—135½ M. bez. Gekündigt 200 t. Kündigungspreis 129 M.

Gerste per 1000 kg loco 110—180 M. nach Qual. gef.

Hafer per 1000 kg loco 128—141 M. nach Qual. gef., mittel und gut pommerscher 127—139 M. ab Bahn bez., do. schlesischer und böhmischer 130—139 M. ab Bahn bez., fein schlesischer, böhmischer 140 bis 139 M. ab Bahn bez., fein pommerscher 130—139 M. ab Bahn bez., pomm., uckerm. und mecklenb. 128—139 M. ab Bahn bez., per Juni 128½—128 M. bez., per Juni-Juli 128½—128 M. bez., per Juli-August 129½—129 M. bez., per September-October 132½—130 M. bez.

Mais per 1000 kg loco 130—138 M. nach Qual. gef.

Erbsen per 1000 kg Kochwaare 135—180 M. nach Qual. gef., Futterwaare 117—130 M. nach Qual. gef.

Mehl per 100 kg Weizenmehl loco 00 24,75—22,50 M., do. 0 22,25—20,50 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl loco 0 19,25—18,25 M., do. 0 und 1 17,75—16,75 M. Brutto incl. Sack. do. 0 und 1 per Juni 17,80 M. bez., per Juni-Juli 17,80 M. bez., per Juli-August 17,90 M. bez., per August-September 17,95 M. bez., September-October 18—17,95 M. bez.

Rüböl per 100 kg netto loco ohne Fass 48,5 M., incl. Fass per Juni 47,1 M., per Juni-Juli 47,1 M., per September-October 47,1 M., per October-November 47,5 M., per November-December 47,7 M.

Spiritus per 10 000 Literproc. versteuert. Gekündigt 10 000 l. Kündigungspreis 50 M., do. unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe belastet loco ohne Fass 52,5 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per Juni 52,5—52,3 M. bez., per Juni-Juli 52,5—52,3 M. bez., per Juli-August 52,7—52,5 M. bez., per August-September 53,3—53,2 M. bez., per September-October 53,8—53,4 M. bez. Gekündigt 10 000 l. Kündigungspreis 52,4 M., do. unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe belastet loco ohne Fass 33,3—33,5 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per Juni 33,4—33,3 M. bez., per Juni-Juli 33,4—33,3 M. bez., per Juli-August 33,5—33,5 M. bez., per August-September 34,4 bis 34,1 M. bez., per September-October 34,5—34,2 M. bez.

Kartoffelstärke, trockene, per 100 kg Brutto incl. Sack loco 21,50 M., per Juni 21,50 M., per Juni-Juli 21,50 M., per Juli-August 21,50 M.

Kartoffelmehl, per 100 kg Brutto incl. Sack loco 21,50 M., per Juni 21,50 M., per Juni-Juli 21,50 M., per Juli-August 21,50 M.

---

rt. Halle a. S., 12. Juni. (Preise mit Ausschluss der Maklergebühr per 1000 kg Netto.) Für alle Getreidesorten war heute die Stimmung ruhig. Weizen und Roggen gaben 1—2 M. im Preise nach. — Weizen 165—180 M. — Roggen 120—130 M. — Gerste, Futtergerste 120—130 M., schwaches Angebot, die übrigen Sorten nicht gehandelt. — Hafer 128—140 M. — Mais ohne Notiz. — Raps ohne Angebot. — Erbsen, Victoria 140—150 M. — Kümmel excl. Sack per 50 kg netto ohne Angebot. — Stärke incl. Fass von 100 kg Inhalt per 1,0 kg netto ruhig [illegible] M. — Linsen [illegible], kleine billiger. — Bohnen [illegible] M. — Lupinen ohne Notiz. — Kleesaaten ohne Angebot. — Mehl, Kaiserauszug [illegible] M., Weizenmehl 00 [illegible], 0 [illegible] M., Roggenmehl 0 [illegible] M., 01 [illegible] M. — Futterartikel: Futtermehl [illegible] M., Roggenkleie 10,50 M., Weizenschalen 9,50 M., Weizengrieskleie 9,50 M., Malzkeime gemahlen, helle 9—10 M., dunkle 8—9 M., Oelkuchen 13,50 bis 15 M. — Malz 26,00—27,00 M. — Rüböl 47,00 M. — Petroleum 24 M. — Solaröl 0,800 20° 14,50 M. — Spiritus per 10 000 Literprocent matt, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 52,50 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 33,50 M.

Telegraphische Coursberichte.

Dresden, 12. Juni.
Sächsische Staatspapiere etc.

	%			%	
3% Rente à 5000 Mk.	3	92,15	Actien der Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.	3½	101,50
do. à 3000	3	92,4	Actien à 25 Thlr.		104,40
do. à 1000	3	92,75	K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.	3½	99,—
do. à 500	3	92,40	Landeskultur-Rentensch.		102,—
von 1855 à 100 Thlr.	3	97,—	Landwirthsch. Creditbrief.	3½	100,—
von 1847 à 100 Thlr.	4	102,—	do. do.	4	[illegible]
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	103,50	do. do.	4	[illegible]
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	103,85	do. kündbar		103,00
von 1869 à 500 Thlr.	4	103,0	Erbl. Ritterschaft. Cred.-Ver. Pfandbriefe grosse	3½	100,60
von 1869 à 100 Thlr.	4	104,60	do. kleine	3½	—,—
von 1870 à 100 Thlr.	4	103,65	Erbl. Ritterschaft. Cred.-Ver. Pfandbriefe	4	103,30
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	103,50			
v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	103,50			
Leipzig-Dresd. Pr. von 1866		104,80			
Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 Thlr.	4	111,—			

Bank- u. Credit-Actien.		Societäts-Brauerei	407,50
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	—,—	Continental-Pferdebahn	170,—
Chemnitzer Bankverein	—,—	Kette Deut. Elbschifffahrt-G.	70,50
Dresdner Credit	—,—	Sächs.-Böhm. Dampfschiff.	92,—
Dresdner Bank	—,—	Chemnitzer Papierfabrik	154,—
Geraer Bank	—,—	Dresdner Papierfabrik	196,—
do. Handels- u. Credith.	—,—	Niederschlemaer Holzstoff	201,—
Leipziger Bank	—,—	Freiger Patent-Papierfabrik	[illegible]
Oberlausitzer Bank	—,—	Schedlitzer Papierfabrik	[illegible]
Sächsische Bank	108,10	Thode'sche Papierfabrik	134,50
Sächsische Bankgesellschaft	—,—	Ver. Bautzner Papierfabrik	151,75
Eisenbahn-Prioritäten		Weissenborner Papierfabrik	180,—
Aussig-Teplitz 4%	104,50	Chemnitz. Werkz.-Masch.-F. (Zimmermann)	[illegible]
Böhmische Nordbahn 4% Gold	103,90	do. Werkz.-M.-F. Vulkan	94,—
Buschtiehrader I. Em.	103,70	Dampf-u.Sp.-Masch.-F. (Wiede)	71,—
do. II. Em.	99,70	D. Werkz.-M.-F. (Vormgaed.)	[illegible]
do. III. Em.	99,70	Germania (vorm. Schwalbe)	102,—
do. 4½% Gold	93,—	Grossenhain. Webst.- u. M.-F.	179,50
Dux-Bodenbacher	—,—	Lauchhammer	[illegible]
do. do. 1871	—,—	do. convertirte	121,—
do. do. 1884 Gold	—,—	Lausitzer M.-F. (Petzold)	87,—
Galiz. Carl-Ludwigb. 4%	—,—	Maschinen-Bau-Anst. (Golzern)	37,—
Kaschau-Oderberg	—,—	Meissen. Eiseng. u. Masch.-B.-A.	46,50
Kronprinz-Rudolfsbahn	78,—	Sächs. Dampfsch.-M.-B.-A. conv.	—,—
do. Salzkammerg. 4% Gold	—,—	do. Gussstahlfbr. v. Döhlen	—,—
Lemberger gar.	—,—	do. Masch.-Fabr. (Hartm.)	199,—
do. steuerpfl.	—,—	do. Stickmasch. (Kappel)	95,—
do. steuerfrei	—,—	do. Webst.-Fbr. (Schönherr)	194,25
Mährische Grenzbahn	—,—	Werkz.-M.-Fab. Union (Diehl)	—,—
do. Schles. Centralbahn	—,—	Zittauer Masch. (Kessler & Co.)	[illegible]
Oesterr. Nordwestbahn	—,—	Zwick. M.-F. (Brod & Stiebler)	—,—
do. do. Lit. B	—,—	Hirm. Tuchf. u. Kaltm. (Mörbitz)	95,—
Pilsen-Priesen 5% gar.	—,—	Chemnitzer Act.-Spinnerei	130,—
Prag-Dux 4% Gold	—,—	Chem. Act.-Farb. (Körner)	—,—
do. 5% Gold	—,—	Dresdner Lederfbr. (Sterling)	[illegible]
Industrie-Actien.		Dresdn. Nähmasch.-Zwirnf.	[illegible]
Bautzner Brauerei u. Mälzerei	105,—	do. Pressh.-Kornspr.-Fabr.	220,—
Bayerisches Brauhaus	51,—	Hotel Bellevue	115,50
do. Stamm-Prior.	98,—	Leipz. Mil.-Effect.-F. (Thiele)	—,—
Braunschweig. Mal.-Brauerei	—,—	Leipz. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	[illegible]
Braunschw. Br. Streitberg	142,—	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	190,—
Brauner Brauerei	74,25	Meissn. Ofen- u. Cham.-Fabr.	274,—
Erste Culmbacher Exportbr.	—,—	Pirnaer Malzfabrik	119,—
Felsenkeller-Brauerei	400,—	Sächs. Holzindustrie Rabenau	1 278
Consol. Feldschl.-Br. Pr.-A.	118,—	do. Kamm.-Spinn. (Solbrig)	97,—
do. do. B	102,75	do. Lederindustrie (Beck)	18,—
Gambrinus-Brauerei	88,—	do. do. (Hennasch)	—,—
Geraer Bierbrauerei	100,—	do. Nähfad.-F. (Herdenreich)	97,—
Greizer Vereinsbrauerei	—,—	do. Ofen-u.Ch.-F. (E. Teichert)	—,—
Hofbrauhaus	—,—	Schles. Cementf. (Groschowitz)	—,—
do. St.-Prior.-Act.	—,—	Tramway's Co. of Germany (Dresd. und Hann.) grosse	140,5
do. Vorz.-Act. I	220,—	do. kleine	142,50
do. do. II	198,—	Verein. Radeberg. Glashütten	—,—
Lichtenhain. Bayer. Bierbrauer	—,—	do. Dresdner Strohhut-F.	14,—
Meissner Felsenkellerbrauer.	118,—	Westfälische Actien-Spinnerei	60,—
Mönchshof-Culmb. Exportbr.	180,—	Bergbau-Actien.	
Nürnberger Brauerei	74,50	Zwickau. Steinkohlenbau-V.	57,50
Planen'scher Lagerkeller	129,25		
Reisewitzer Brauerei	180,—		
Schloss-Chem. Act.-Lagerb.-Br.	460,—		

Zwickau, 12. Juni. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank".)
Steinkohlen- u. Prior.-Act.

Bockwa Hohnd. Verein	150 B.	Gr. Agnes in Kriebitzsch	—
do. Prior.-Act.	565 B.	do. Prior.-Act.	—
Concordia	170 G.	Gr. Ernst I. Altpodersch.	—
do. Prior.-Schein	—	do. Prior.-Act.	590 G.
Deutschland	17 G.	Mariengrube b. Messelw.	—
do. Prior.-Act. Ser. I.	50 G.	do. Prior.-Act.	550 G.
do. do. Ser. II.	20 G.	Frohliner Braunk.-Ges.	—
do. Vorzugs-Act.	56 G.	do. Prior.-Act.	670 G.
do. Neu-Act.	—	Zsug. Union Kriebitsch	—
Erzgeb. Steinkhl. Act.-V.	1750 G.	E. Fortschr. in Messelw.	—
do. Neue	—	do. Prior.-Act.	—
Gersdorf	225 G.	Industrie-Actien	
do. Prior.-A. Ser. I.	660 G.	Bockwaer Eisenbahn	700 G.
do. do. Ser. II.	—	Ch. Ind.-Zwickau-K. Eisenb.	[illegible]
Gottes Segen zu Lugau	460 G.	Pöhlitzer Actien-Bierbr.	[illegible]
do. Prior.-Act.	501 G.	Zwickauer Gasbel.-Ver.	[illegible]
Hohndorf b. Lichtenst.	440 B.	Zwickauer Maschinenf.	[illegible]
do. Prior.-Act.	—	Schles. Holzst.- u. Papierf.	[illegible]
Kaisergrube	240 G.		
do. Prior.-Act. Ser. I.	[illegible]		
do. do. Ser. II.	[illegible]		
Lugauer Steinkhlb.-Ver.	[illegible]		
do. Prior.-Act.	[illegible]		
Lugau-Niederwürschn.	[illegible]		
Oberhohndorf-Forst	[illegible]		
do. Schader	[illegible]		
Oelsn. Bergb. Gewksch. Voll-Kuxe	470 Stk.		
Rhenania Gew. Kuxe	415 G.		
Oelsnitzer Vereinsglück	75 G.		
do. Prior.-Act. Ser. I.	—		
do. Int.-Sch. Ser. II.	450 bez.		
Zwick. Bürgergewerks.	4000 bez.		
do. Brückenb. Ser. I.	54 G.		
do. do. Ser. II.	—		
do. do. Ser. III.	—		
do. do. Int.-Sch. Ser. IV	1⅛ G.		
do. do. do. Vorzug	270 G.		
do. do. Zubusch.	[illegible]		
Zwickau-Oberhohndorf	[illegible]		
Zw. Schichtv. (Vereinsgl.)	[illegible]		
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.			
Zusammenz. Friedenz.-Actien	—		

Zwickauer Bank — Abschlags-Dividende pro 1887.
Zwick. Oberhohndorf.-Verein 40 M. auf Divid.-Sch. No. 47 od. 20.

Berlin, 12. Juni. Eröffnungs-Course. 12 Uhr 30 Min.

Oesterr. Credit-Actien	146,40	Russische Anleihe von 1880	79,50
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	90,75	Russische Anleihe von 1884	92,4
Oesterr. Südb. (Lomb.)	34,20	Russische Banknoten	178,00
Galiz. Carl-Ludw. Eisenb.-Act.	81,40	II. Orient-Anleihe	54,00
Disconto-Command.-Antheile	196,00	Dortmunder Union St.-Prior.	69,—
Deutsche Bank	161,60	Königs- und Laurahütte	103,60
4% ungarische Goldrente	79,50	Staatsbahn	—,—

Tendenz: Schwach.

Berlin, 12. Juni, 12 Uhr 30 Min.

Oesterr. Credit-Actien	146,40	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	111,—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	90,80	Dux-Bodenb. E.-B.-A.	136,10
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	34,20	Disconto-Commandit	196,00
Dortmund-Enschede	72,75	Russ. Bank f. ausw. Handel	48,25
Dortmunder Union	68,—	Deutsche Bank	162,25
Bochumer Gussstahl	148,50	Berliner Handelsgesellschaft	153,10
Berlin. Friedrich-Franz	152,25	5% Russen von 1884	98,40
Mainz-Ludwigsh. E.-A.	102,75	4% preussische Consols	—,—
Gotthardbahn	120,—	3½procentige Consols	—,—
Marienburg-Mlawka excl.	61,00	Oesterr. Goldrente	—,—
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	90,25	Oesterr. Localbahn	—,—
Elbethalbahn	90,30	Königs- und Laurahütte	103,00

Tendenz: Schwach.

Berlin, 12. Juni, 1 Uhr 45 Min.

Oesterr. Credit-Actien	146,80	Berliner Disconto-Gesellsch.	196,75
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	90,75	Darmstädter Bank	—,—
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	34,20	Deutsche Bank	161,75
Buschtiehrader B	111,50	Dortmunder Union St.-Pr.	69,00
Galiz. Carl-Ludwig E.-A.	81,50	Russen von 1884	98,00
Marienburg-Mlawka E.-A.	60,90	Russische Noten	178,25
Mainz-Ludwigshafen	102,75	II. Orient	54,10
Mecklenburg	154,40	Berliner Handelsgesellschaft	153,25

Tendenz: Russen fest.

Berlin, 12. Juni. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Saalbahn	100,½
Deutsche Reichsanleihe	107,50	Weimar-Gera	18,50
3½proc. Reichsanleihe	102,90	Eisenb.-Prior.-Obligat.	
Preuss. 4proc. Consols	107,10	Pilsen-Priesen	—,—
3½% Consols	102,90	Bank-Actien.	
Sächs. 3proc. Rente	92,10	Berliner Handelsgesellschaft	153,50
Ausländische Fonds.		Darmstädter Bank	148,50
Egypter	81,—	Deutsche Bank	162,00
Italienische 5proc. Rente	97,25	Disconto-Comm.-Anth.	196,00
Oesterr. 1860er Loose	113,25	Dresdener Bank	136,60
Oesterr. Goldrente	89,00	Geraer Bank	87,75
Oesterr. Silberrente	—,—	Gothaer Privatbank	113,75
Papierrente	—,—	Leipziger Credit	177,50
Rumänische 5proc. Rente	104,70	Leipziger Disc.-Gesellschaft	8,50
Russen von 1877	99,00	Mitteldeutscher Credit	96,30
Russen von 1880	79,50	Oesterr. Creditanstalt	146,25
Russen v. 1884, grosse Stcke.	98,10	Russ. Bank f. ausw. Handel	47,30
Russen v. 1884, kleine Stcke.	98,30	Sächsische Bank	110,—
Russische 4% Goldrente	100,10	Industrie-Actien.	
Russ. II. Orient-Anleihe	54,40	Bochumer Gussstahl	148,—
Russ. III. Orient-Anleihe	54,50	Chem. Werke (Zimmermann)	99,00
Serbische Staatsrente	80,90	Dortmunder Union St.-Pr.	69,25
Ungarische Goldrente	79,50	Edison	—,—
Eisenb.-Stamm-Actien.		Glauziger Zuckerfabrik	99,00
Altenburg-Zeitz	122,50	Hörder conv.	61,50
Dortmund-Gronau-Enschede	72,90	Hörder Prior.-Actien	—,—
Mainz-Ludwigshafen	101,—	Kette	90,75
Marienburg-Mlawka	60,90	Königs- u. Laurahütte	103,30
Mecklenburg. Fr.-Franz	154,25	Körbisdorf Zucker	101,—
Mittelmeerbahn	—,—	Leopoldshall Stamm-Actien	103,50
Nordhausen-Erfurter abgest.	—,—	Marienhütte	94,00
Ostpreussische Südbahn	90,25	Riebeck	202,75
Werrabahn	84,75	Solbrig	99,50
Weimar-Gera	18,25	Sächs. Maschinenf. Hartmann	153,75
Aussig-Teplitzer	—,—	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	193,—
Böhmische Nordbahn	100,—	Wechsel.	
Böhmische Westbahn	122,10	Amsterdam kurz	168,50
Buschtiehrader Lit. B	111,—	do. lang	168,20
Dux-Bodenbacher	136,80	Brüssel kurz	80,40
Galizische (Carl-Ludwig)	81,50	do. lang	80,15
Gotthardbahn	120,50	London kurz	20,37
Graz-Köflach	—,—	do. lang	20,27
Lübeck-Büchener	173,90	Paris kurz	80,60
Lüttich-Limburger	32,50	do. lang	80,35
Oester. Nordw.-E. (Elbeth.) alt.	92,25	Wien kurz	162,50
Oesterr. Südbahn (Lomb.)	34,20	do. lang	160,60
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	90,75	Petersburg kurz	177,50
Oesterr. Localbahn	84,50	do. lang	176,00
Schweiz. Westbahn	—,—	Warschau kurz	177,80
Saalbahn	40,60	Sorten.	
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Napoleond'or	16,12
		Oesterr. Banknoten	161,40
4% Lombarden-Prioritäten	84,40	Russische Banknoten	178,40

Bismarckhütte 184,80, Donnersmarckhütte 56,75, Gelsenkirchen 139,10, Hibernia 124,00, conv. Lauchhammer 1[illegible], Tarnowitzer St.-A. 68,75. Tendenz: Infolge des kaiserlichen Befindens im Allgemeinen schwach. Russen gefragt. — Privat-Discont 1½ %.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	146,40	Disconto-Comm.	196,00
Oesterr. Staatsbahn	90,75	Bochumer Gussstahl	148,75
Russische Bank	47,30	Laurahütte	103,00
Lombarden	34,20	Dortmunder Union St.-Pr.	69,00
Berliner Handelsgesellschaft	153,25	Russische Noten	178,—
Deutsche Bank	161,—	Neueste Russen von 1884	98,75
Mainzer	101,—	Mecklenburger	154,50

Frankfurt a. M., 12. Juni. (Schluss-Course.)

London kurze Sicht	20,35	Oesterr. Staatsbahn	180⅝
Paris do.	80,55	Oesterr. Südbahn	68¼
Wien do.	161,90	Graz-Köflacher	172
Ungar. 4% Goldrente	79,40	Oesterr. Nordwestb. Lit. B.	152⅞
Böhmische Nordbahn	141⅝	Mainzer	100,60
Buschtiehrader Lit. B	207⅝	Oesterr. Credit	228⅝
Galizische Carl-Ludwig	161⅝	Berliner Disconto-Comm.	196,00

Tendenz: Schluss besser.

Wien, 12. Juni, 12 Uhr 30 Min.

Ungar. Creditactien	283,50	Oesterr. Goldrente	—,—
Oesterr. Creditactien	280,25	Ungar. 5% Papierrente	86,00
Franzosen	224,20	Ungar. 4% Goldrente	98,90
Lombarden	84,—	Marknoten	61,87½
Galizier	202,40	Napoleons	10,02
Nordwestbahn	155,—	Bankverein	99,50
Elbethalbahn	162,15	Länderbank	—,—
Oesterr. Papierrente	79,30	Tabakactien	98,25

Tendenz: Schwach.

Wien, 12. Juni. (Schluss-Course.)

Goldrente	110,—	Galizier	201,75
Ungar. Goldrente	98,95	Elbethalbahn	162,—
Lombarden	84,—	London	126,10
Credit-Actien	280,75	Napoleond'or	10,01
Staatsbahn	224,40	Deutsche Reichsbanknoten	62,02

Tendenz: Schwach. Buschtiehrader B 296,50.

London, 12. Juni, 11 Uhr 5 Min. 2¾% Consols 99⅞. Russen von 1873 98⅞.

Paris, 12. Juni, 4 Uhr. 3proc. Rente 83,25. 4½proc. Rente —,— Lombarden —,—.

Berliner Productenbörse, 12. Juni. Weizen loco 165—185 ℳ, per Juni-Juli 165,50 ℳ, per Juli-August 163,75 ℳ, per September-October 168,50 ℳ. — Roggen loco 128,— ℳ, per Juni-Juli 128,— ℳ, per Juli-August 128,50 ℳ, per September-October 131,50 ℳ. Kündigung: 1. Stimmung: Schluss flau. — Spiritus versteuert loco 100,80 ℳ, per Juni-Juli —,— ℳ. Kündigung: 1. 70er loco 33,70 ℳ, per Juni-Juli 33,90 ℳ, Juli-August 33,20 ℳ, per August-September 33,80 ℳ, per September-October 33,90 ℳ. Kündigung: —. 50er loco 52,40 ℳ, per Juni-Juli 52,— ℳ, per Juli-August 52,30 ℳ, per August-September 52,90 ℳ, per September-October 53,20 ℳ. Kündigung: —. Stimmung: Matter. Rüböl loco 47,30 ℳ, per Juni 47,— ℳ, per September-October 47,— ℳ. Kündigung: —. Stimmung: Matt. — Hafer per Juni-Juli 118,— ℳ, per September-October 119,— ℳ.

WTB. **Liverpool**, 11. Juni, Nachmittags 12 Uhr 10 Min. Baumwolle. Middling amerikanische Lieferung: Juni 5³¹⁄₆₄, Juni-Juli 5³¹⁄₆₄, September 5³¹⁄₆₄ d. Alles Verkäuferpreise.

WTB. **Liverpool**, 11. Juni, Nachmittags 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 12 000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Stetig. Amerikaner 1⁄16 höher, ausgenommen good ordinary. Middl. amerikanische Lieferung: Juni 5³¹⁄₆₄ Verkäuferpreis, Juni-Juli 5³¹⁄₆₄ do., Juli-August 5³¹⁄₆₄ do., August-September 5¹⁵⁄₃₂ Käuferpreis, September 5³¹⁄₆₄ do., September-October 5¼ Verkäuferpreis, October bis November 5⅛ Werth, November-December 5⁷⁄₆₄ do., December-Januar 5⁷⁄₆₄ do., Januar-Februar 5⁷⁄₆₄ d. do.

WTB. **Liverpool**, 12. Juni. Baumwollenmarkt. (Erstes Telegramm.) Muthmaßlicher Umsatz 10 000 Ballen. Stimmung: Stetig. Heutiger Import 1000 Ballen.

WTB. **Liverpool**, 12. Juni. (Zweites Telegramm.) Umsatz 10 000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen verkauft. Stetig.

Schiffahrt.

Wasserstände am 12. Juni.

Dresden — 0,90. Magdeburg + 1,09. Rohlau + 0,83. Calbe (Unterpegel) + 0,74. Trotha + 1,68.

Eingetroffen: in Chea (10/6) „Habsburg", in Genua (10/6) „Preußen", in Santos (11/6) „Frankfurt" von Bremen, alle drei nordd. Lloyd-Postdampfer; in Plymouth (10/6) der Castledampfer „Grantully Castle" auf der Heimreise; in Havre (10/6) „Hallatia", (11/6) „Borussia" von Westindien, beide Hamb.-amerik. Packetf.-A.-G.-Postdampfer; in Queenstown (11/6) der American Line-Dampfer „Lord Gough" von Philadelphia, der Cunard-Dampfer „Aurania" von New-York und Boston; in Quebec (9/6) der Allan-Dampfer „Sarmatian"; in Southampton (11/6) der Royal Mail-Dampfer „Tagus" von Brasilien; in Boston (10/6) der Cunard-Dampfer „Pavonia" von Liverpool; in Halifax (10/6) der Allan-Dampfer „Nova Scotian" und „Hibernian" von Liverpool; in Liverpool (11/6) der Dominion-Dampfer „Oregon" von Canada; in New-York (9/6) der Wilson-Dampfer „Colorado" von Hull, (10/6) der White Star-Dampfer „Republic", der Cunard-Dampfer „Servia", der National-Dampfer „Greece", sämmtlich von Liverpool; (7/6) „Amsterdam" von Rotterdam, in Amsterdam (10/6) „Schiedam" von New-York, beide niederl.-amerik. Dampfer.

Abgegangen: Von Southampton (10/6) „Fulda" nach New-York, (11/6) „Elbe", von Antwerpen (11/6) „Baltimore", beide nach Bremen, alle drei nordd. Lloyd-Postdampfer; von Havre (9/6) „Saxonia" nach St. Thomas, von St. Thomas (9/6) „Gellert" nach Hamburg, beide Hamb.-amerik. Packetf.-A.-G.-Postdampfer; von Amsterdam (9/6) „Zaandam" nach New-York, von New-York (9/6) „Edam" nach Amsterdam, beide niederl.-amerik. Dampfer.

Passirt: St. Vincent (10/6) „Köln" nach dem La Plata, Sta. Cruz (10/6) „Graf Bismarck" nach Brasilien, beide nordd. Lloyd-Postdampfer; Lissabon (11/6) der Castledampfer „North Castle" auf der Ausreise; Dover (9/6) der Postdampfer „Deseronto"; Fastnetpoint (10/6) der Beaver-Dampfer „Lake Ontario".

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.